



Wer nur über ein Fünkchen Humor sowie halbwegs intakte Ohren verfügt, kann es an einer Hand abzählen: **Die FÜENF** rocken! Ihr Tempo bricht Rekorde. Die unvergleichliche Mixtur aus Wortwitz, Ohrwurm und Bühnenpower macht süchtig. Untherapierbar! Längst gelten die Stuttgarter Jungs als die angesagteste Band ohne Instrumente des deutschen Südens.

Informationen für Besucherinnen und Besucher

Alle Programmpunkte finden unter freiem Himmel statt. Gerne können Sie zur Open-Air-Veranstaltung ein Sitzkissen oder eine Picknickdecke mitbringen.

Der Park öffnet um 10 Uhr, ab 13 Uhr gibt es zudem Leckeres vom Grill und vieles mehr. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Im Eingangsbereich findet eine Taschenkontrolle statt. Größere Taschen müssen abgegeben werden.

Flanieren, wo andere regieren

Seit 2013 öffnet der Park der Villa Reitzenstein seine Pforten regelmäßig an Samstagen (von 10-17 Uhr) für interessierte Bürgerinnen und Bürger. In Helene von Reitzensteins 100 Jahre alter Parkanlage findet jede und jeder einen Lieblingsplatz. Auch Tiere – wie Spechte, Füchse und Molche – fühlen sich hier heimisch. Hingucker sind riesige Mammutbäume und Hängebuchen.

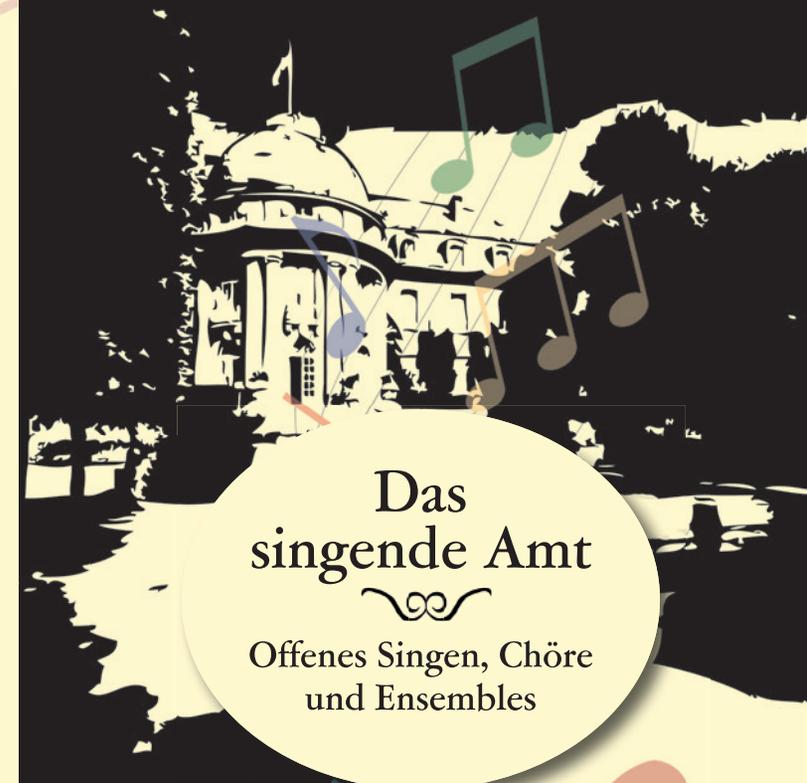
Kulturveranstaltungen bereichern regelmäßig das Parkprogramm: So waren etwa die bekannten Stuttgarter Theatermacher „Lokstoff! Theater im öffentlichen Raum“ ebenso zu Gast wie das Trickfilmfestival (ITFS), der Staatsopernchor und das Internationale COLOURS-Festival unter der Leitung von Eric Gautier. Zuletzt diskutierten hier Jugendliche und „Fridays for Future“-Aktivisten unter anderem mit Ministerpräsident Winfried Kretschmann bei „#EINMISCHEN: ZU HÖREN – ZUHÖREN“ über drängende Fragen unserer Zeit.

Weitere Informationen und Termine unter:
www.stm.baden-wuerttemberg.de.

Adresse: Richard-Wagner-Str. 17-19, 70184 Stuttgart
Kontakt: 0711 / 2153-230 oder buergerpark@stm.bwl.de
Anfahrt: U15 Ruhbank (Fernsehturm), Haltestelle Bubenbad.



Baden-Württemberg
STAATSMINISTERIUM



Das singende Amt

Offenes Singen, Chöre
und Ensembles

Rosenau
GASTSPIEL Kultur

im Park

der Villa Reitzenstein

28. September 2019, ab 13 Uhr



Baden-Württemberg
STAATSMINISTERIUM

Gemeinsam mit der Kulturbühne Rosenau widmen sich die Künstlerinnen und Künstler im Park der Villa Reitzenstein einem Phänomen: Offenes Singen im Chor ist so beliebt wie noch nie. Kaum eine andere Spielart animiert die Menschen so mitzumachen wie der gemeinsame Gesang. Überall laden Pop-Chöre ein, gemeinsam die Stimme zu erheben, egal ob Pop oder Oper, Klassiker oder Volkslied, dieser Dynamik kann sich keiner entziehen. Im Wechsel werden beim Spazieren durch den Park an mehreren ausgewählten Orten Chöre und Ensembles zu hören sein. Egal, ob Sie mit uns das Amt zum Singen bringen oder zuhören – Sie sind herzlich eingeladen!

Programm „Das singende Amt“:

Eintritt frei!

13:00 Uhr Handglockenchor GLOX

Im Rosengarten

14:00 Uhr „Aus voller Kehle“

Offenes Singen im Rosengarten

15:00 Uhr Frische Quelle / Tohuwabohu Fatale / Die Unerhörten Tonartisten

Gleichzeitig an verschiedenen Stellen im Park

15:45 Uhr Die FÜENF

Im Rosengarten

16:15 Uhr „Aus voller Kehle“

Offenes Singen im Rosengarten



Ohne Noten und Vorkenntnisse bringen die Besucherinnen und Besucher beim offenen Singen „Aus voller Kehle“ gemeinsam den Regierungssitz zum Klingen. Patrick Bopp („FÜENF“) gibt den musikalischen Moderator. Er singt vor, dirigiert, motiviert und begleitet am Klavier.



Die 37 Glocken des **Handglockenchor GLOX** kommen aus Plumsteadville in Pennsylvania, die 19 Spielerinnen und Spieler, im Fachjargon Ringer genannt, aus Schönaich bei Böblingen. Zusammen sind sie GLOX. Unter der Leitung von Klaus Hügl und Susanne Komorowski streift der Handglockenchor in verschiedensten Besetzungen leichterhand durch die Musikgeschichte.



Seit 15 Jahren ist die bunte Truppe des Frauenchors **Frische Quelle** aus Stuttgart zusammen und musiziert mit Leidenschaft. Die Bandbreite ihres Repertoires ist in dieser Zeit groß geworden, Teile daraus kamen an den unterschiedlichsten Orten zur Aufführung. Die Chorleitung hat Alexandra Funk: von Beruf Lehrerin, nebenberuflich Musikerin in mehreren Bands und Sängerin.



Seit Anfang 2016 überzeugen **Tohuwabohu Fatale** durch eine unschlagbare Energie und Begeisterung für die Musik, die sie auf großen Bühnen, grünen Wiesen oder auf den Straßen der Republik zum Ausdruck bringen. Sie sind ein junges, modernes Gesangskollektiv, das mystische Hymnen, Disneyschnulzen und die neusten Pop-Erfolgsongs a capella im Repertoire hat.



Die Unerhörten Tonartisten sind ein junges, dynamisches A-cappella-Ensemble aus Stuttgart. Die Spezialität der Hobbysängerinnen und -sänger sind Pop-Cover von Sting bis Ed Sheeran. Unter der Leitung von Sophie Stierle erarbeitet sich das Ensemble bekannte aber auch selbstgeschriebene Arrangements mit Wiedererkennungswert.